

Arbeitsmarkt.

Am Donnerstag in Marokko meldet das Bureau Kaiser vom Donnerstag aus Tanger; Kriegsminister Sebba ist in Tanger eingetroffen und hat den Viehmarkt, der bis dahin von Seiten Marokkos bewacht wurde, begeben lassen.

Die Berichte der Agence Havas unterscheiden sich in manchen Punkten von den Meldungen aus englischer Quelle. In der Nacht niedergelagener Regen, so berichtet die Agence Havas, welche den Boden auf, auf welchem der Kriegsminister das Lager aufgeschlagen hatte.

Nach einer offiziellen Meldung befand sich die ganze Mahalla am Donnerstag Mittag mit Sebba auf dem Plateau von Marokko. Eine detaillierte Truppenabteilung hat das alte vorzügliche Fort an der Spitze drei Kilometer östlich der Stadt besetzt.

Am Freitag meldet die Agence Havas, den Marokko, der Vertreter Marokkos, hat in der Nacht keine Meldung auf dem großen Campo geräumt und sich mit dem größten Teil seiner Anhänger ins Gebirge zurückgezogen.

Die General-Akte von Alcazar wird, von allen Mächten unterzeichnet, am 21. d. Mts. in Madrid deponiert werden. Der Kabinetschef gibt aus diesem Anlaß ein großes Banquet, an dem die Vertreter sämtlicher Mächte eingeladen wurden.

Das Wirtschaftsjahr 1906.

Um die Bilanz eines Jahres für den Arbeitsmarkt festzustellen, muß man vorher drei verschiedene Rechnungen aufstellen: man muß einmal untersuchen, welche Beschäftigungs-Gelegenheit die Wirtschaft bot, sodann zu welchen Löhnen die Arbeiter beschäftigt wurden, endlich aber, welche Veränderung die Kaufkraft des Geldes erfahren hat.

Daß die Beschäftigungsgelegenheit ausnahmeweise reichlich war, das zeigt schon ein Blick auf die Entwicklung von Angebot und Nachfrage an den öffentlichen Arbeitsnachweisen. Der Gang der Anbahnung der Arbeitsnachweise so weit zurück, daß im Monat September das ständige Überangebot öftlich verschwand und ein teilweiser und vorübergehender Arbeitermangel eintrat.

Die durchschnitten aller Monate kamen also auf je 100 offenen Stellen Arbeitssuchende: 1899 1902 1905 1906. Januar 131,6 220,2 157,2 128,5. Februar 111,1 208,3 152,4 120,4.

Das Gepräge des Arbeitsmarktes war zwar durchschnitten im Jahre 1906 noch günstiger als 1905, aber doch ging in seinem einzigen Monat dieses günstigen Jahres der Anbahnung so weit zurück, wie im September des Berichtsjahres.

Die durchschnitten aller Monate kamen also auf je 100 offenen Stellen Arbeitssuchende: 1899 1902 1905 1906. 104,7 174,8 118,5 109,3. Das Gepräge des Arbeitsmarktes war zwar durchschnitten im Jahre 1906 noch günstiger als 1905, aber doch ging in seinem einzigen Monat dieses günstigen Jahres der Anbahnung so weit zurück, wie im September des Berichtsjahres.

Mein schon die gewaltige Zunahme der geleisteten Arbeitsstunden mußte eine nennenswerte Vermehrung der dem Volkswirtschaft zuzurechnenden Lohnsumme zur Folge haben. Die Hälfte sogar der Anteil an der Gesamtlohnsteigerung aus der Zunahme der Beschäftigten und aus der Steigerung der geleisteten Arbeitsstunden als in den Vorjahren.

gehoben haben dürften, hatte suchen wir nachfolgend einige Anhaltspunkte zu geben. Das als ungenutzten Arbeiter sich im Jahre 1906 besser stellen als 1905 und gar 1904, ist aus einer Reihe von Beobachtungen zu schließen.

Table with 3 columns: Lohnklasse, 1905, 1906. Rows: 8-10 Mtl., 11-12, 13-14, 15-17, 18-20, 21 und mehr, Monatslohn.

Es ergibt sich daraus, daß zu den Löhnen der beiden untersten Lohnklassen im Jahre 1906 weniger Personen, zu den höchsten dagegen mehr Personen eingestellt wurden als 1905. Schon allein dieser Unterschied bewirkt bei den in Frage kommenden Arbeitern eine merkliche Vermehrung der Lohnsummen.

Table with 3 columns: Stadt, Jahresarbeitsverdienst in Mark, Mehrverdienst in Prozent. Rows: Berlin, Hamburg, Cassel, Köln, Offenach, Genua, Hannover, Magdeburg, Mannheim, Mühlheim a. Rh., Stuttgart.

Mit Ausnahme von Hannover war überall die Tendenz der Löhne steigend. Die Löhnerhöhungen im Baugewerbe erstreckten sich aber nicht etwa nur auf große Städte, sondern auch auf die große Zahl der kleinen Provinzorte zu konstatieren.

Table with 3 columns: Steinlohlenbergbau, Braunkohlenbergbau, Sonstiger Bergbau, 1905, 1906.

Das sind die Lohnsummen insgesamt. Sie zeigen im Steinlohlenbergbau eine Steigerung um ca. 18, im Braunkohle eine solche von 12,5, im sonstigen Bergbau eine solche von 16 Prozent gegen 1905.

Table with 3 columns: Steinlohlenbergbau, Braunkohlenbergbau, Sonstiger Bergbau, 1905, 1906, für eine Einheit in Mtl.

Das sind so einige Stichproben zur Beurteilung der Bewegung der Löhne im Jahre 1906. Sie reichen nicht aus, um ein sicheres Urteil über die Bewegung des Gesamtlohnsummens im Jahre 1906 zu ermöglichen, aber fest dürfte sie doch ergeben, daß im allgemeinen noch ein Ansteigen der Löhne und Lohnsummen festzustellen ist.

Ob aber durch die Lohnsteigerungen ein merklicher Mehrerwerb der Arbeiterbevölkerung bedeutete, das hängt schließlich von den Veränderungen der Kaufkraft des Geldes ab, anders ausgedrückt, von dem Niveau der Warenpreise ab. Nicht dieses unverändert, so bedeutet jeder Mehrerwerb eine Besserung der wirtschaftlichen Lage.

Gegen 1905 hat eine Steigerung von rund 4,7 Prozent stattgefunden. Da auch die Ausgaben für Wohnung, Kleidung usw. im Jahre 1906 gestiegen sind, so wird man nicht zu hoch schätzen, wenn man als durchschnittliches Ansteigen der Kaufkraftkosten einen Satz von mindestens 5 Prozent annimmt.

Auf Grund aller dieser Umstände ist also und aller Einzelbeobachtungen liegt der Schluss nahe, daß im allgemeinen die Arbeitsnachweise und im Jahre 1906 noch an dem hohen Niveau festgehalten hat; die Löhne sind so ausgefallen, daß die Steigerungen der Warenpreise keinen Rückschlag des Lebensstandes bewirkten, sondern daß vielmehr noch eine Steigerung der Kaufkraft vorliegt.

wesen. In den Erwerben, die Holz und Brennholz, das alle in Eisen und Metalle liefern, sowie in der Verarbeitung von Eisen, in der Maschinenindustrie sowie im Baugewerbe dürften die Arbeiter besser abgefunden haben als im Textil- und Metallgewerbe, sowie in den Nahrungs- und Genussmittelgewerken.

Was in allem muß für das Jahr 1906 eine weitere Lösung des wirtschaftlichen Niveaus der Arbeiterbevölkerung konstatiert werden, die freilich geringer ist als 1905, die ferner im Verhältnis zu der Steigerung der geleisteten Arbeitszeit, endlich im Verhältnis zu dem Anteil des Kapitals an dem höheren Produktionsertrage des Jahres 1906 ungenügend bleibt.

Arbeiterbewegung.

Die Forderungen der Berliner Gewerkschaften haben nunmehr beschlossen, vom 1. Januar ab in den Ausland zu treten. Die Vereine, mit den Gewerkschaften eine Einigung erzielt, sind als endgültig geschieden zu betrachten.

Die Arbeiter der belgisch-niederländischen Wagfabriken in Brüssel haben im Falle ihrer Nichtbewilligung in den Ausland zu treten.

Der Ausbruch der Eisenarbeiter in Rio de Janeiro ist beendet.

Der Jahreskongress der belgischen Gewerkschaften tagte während der Weihnachtstertage im Maison de Peuple zu Brüssel. Neben einer großen Anzahl Delegierter der Gewerkschaften waren auch einige Vertreter der Arbeiterpartei anwesend; das belgische Arbeiterparlament ist demnach noch recht schlecht organisiert; namentlich ist die Generalversammlung aus sehr wenigen Berufen durchgeführt und in den meisten Organisationen werden so minimale Beiträge erhoben, daß die Leistungen auch dementsprechend geringe sind.

Arbeits- und Gewerkschaften.

Arbeits- und Gewerkschaften. Gewerkschaften, den 28. Dezember: Zimmerer, jeden Sonntag: Kohlenberg, Sonntag, den 30. Dezember: Arbeiter-Vereinigung, Generalprobe im großen Saal, Sonntag 11 Uhr.

Mitteilungen der Distrikts- und Kreisverbände des Sozialdemokratischen Vereins:

Distrikt 3 (Görlitzer Vorstadt). Bezirk 2, 4. 5. Montag, den 31. Dezember, Abends 8 Uhr: Zusammenkunft verbunden mit Silvesterfeier. Alle Mitglieder, sowie deren Frauen sind hierdurch eingeladen. Bezirk 5 (Oberstadt). Bezirk 1, 2, 3, 4 u. 5. Sonntag, den 30. Dezember, früh 9 1/2 Uhr: Zusammenkunft Lagerbestands-Verrechnung der Bezirks-Verwaltung und Verrechnung über die Kreisverbände, Pflanzliches und abstraktes Erbsuchen einberufen. Bezirk 9 (Oberstadt). Sonntag, den 30. Dezember, Vormittags 10 Uhr: Abrechnung der Bezirksverwaltung, Kontrollanten und Mitglieder sind mitzubringen; es ist Pflicht, daß jeder Bezirksführer erscheint. Bezirk 11 (Landsberg). Sonntag, den 30. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, findet bei Herrn, Wankerschlag, eine Bezirksführer-Zusammenkunft statt. Abrechnung der Einnahmen, Programm, sowie aller Karten. Die Bezirksführer müssen die Kontrollanten, sowie auch ihre Frauen mitbringen. Das Erbsuchen erfolgt im Besonderen. Bezirk 14 u. 15 (Landsberg). Die Parteigruppen des Distrikts Görlitz haben am Sonntag, den 31. Dezember mit Frauen in ihrem Distriktlokal im Saalgebäude, Bismarckstraße 61, in einem gemütlichen Familienabend verbunden mit Christbaum-Verrechnung, etc., die Parteigruppen und Frauen werden hierzu freundlich eingeladen.

Punsch
 à Fl. 0.75, 0.90, 1.25, 1.50,
 1.75, 2.50.
Glühwein - Essenz
 à Fl. 0.95, 1.80.
Kognak
 à Fl. 2.—, 3.—, 4.—, 6.—.

Rum
 à Ltr. 1.20, 1.60, 2.—, 4.—, 5.—.
Arak
 à Ltr. 1.60, 3.50.

Die feinste doppelte u. einfache Liköre.
Honigwein, à Fl. 1.—.
Franzbranntwein
 in Originalflaschen à 1.55.

Vorsprung
 in Originalflaschen à 1.—.

Carl Schirdewan
 Korobrennerei und Likörfabrik
 Klosterstr. 102/4 Fr. - Wilhelmstr. 45
 Sgr. 1762. Teleph. 493.

Zigaretten u. Zigarren
 in bekannt guter Qualität empfohlen
Julius Blaschke
 Heubergstr. 106
 Ecke Brunnenstraße.

Tee- und Grogg-Rum
 und **Arac**,
 feinste
Weinpunsche
Kognaks
 französische und
 deutsche Verschnitte,
feine Tafel-Liköre
 und **Crèmes**,
 feiner
 alter Breslauer Korn
 und Weinkern
 offerieren 5872

Seidel & Co.,
 Breslau,
 Altb. No. 27, Altbüschstraße No. 13,
 Talergartenstraße No. 25,
 auch Lohrstraße.

Hitze
 Schmiedebrücke 63,
 Albrechtsstr. 4,
 Friedr.-Wilhelmstr. 36
 Ecke Postenstraße
 offeriert für **2,80**
 für in all. Formen u. Farben,
 und gerollten in Qualität.
Chapeau-C'aques
 tabellos für **6,00**

Lessive A bir
 Das beste und billigste Waschmittel!
 Spart Arbeit, Zeit und Geld.
 Beim Einkauf achte man stets auf
 Schutzmarke und Markenprägung.
 Packt 5 B. zu haben bei

Franz Groeschel
 Breslau VI. Grotzenstr. 60
 u. Filiale Burgstr. 49

Rehler - Frauen!
 besicht Euch bei
 Einkaufen stets auf die
„Volkswacht“!

J. Kaluza, S.
 Schuhmachermstr., Dirscht. 17
 empfiehlt sein großes
 Lager von
**Schuh-
 Waren**
 für Herren, Damen
 und Kinder. Ganz
 besonders aufmerksam mache ich
 alle meine Freunde und Bekannte
 auf solche aus der Arbeit gefom-
 mene erwählte, lange stiel-
 für Arbeiter. Nicht nur gestärkt,
 Alles handarbeit.
 Breite last, aber außerst billig.

Robert Schuppe
 Holzmachermstr., Nikolaistraße 84
 empfiehlt sein großes Lager von
 modernen Filz- und
 Seidenhüten
 zu streng festen aber billigen Preisen.

Möbel
 Schränke, Betten, Cress,
 Kinderwagen.

Konfektion
 für Herren und Damen
 zu billigen Preisen.
 Kleinste Anzahlung.
 Bequemste Abzahlung.

M. Grau Nachf.
 Altbüschstr. 33, I.
 Eingang Altbüschstr.

Geschäfts-Gründung!
 Einem hochverehrten Publikum von Gellhammer und
 Masagend ergehe ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich
 1. Januar 1907 die in meinem Hause Nr. 81a befindliche
Bäckerei und Konditorei
 selbst übernehme. Es wird mein Bestreben sein, das Vertrauen,
 welches ich früher in dem Fache mir erworben hatte, zu erneuern.
 Indem ich versichere, nur gute und schmackhafte Ware zu liefern,
 bitte ich um geneigten Zuspruch.
 Hochachtungsvoll
Gustav Hundt, Bäckermeister. 6042

Zum Silvester
 empfiehlt in hochfeinen Qualitäten:
Rum
Arak
Kognak
Punsch
Getreidekorn
 sowie sämtliche Liköre und Weine.
Heinrich Nilschke — Inhaber: —
Gustav Seidel
 Neufeststraße 54.

Nur Fabrikpreise!
 Dr. Weitzschellen 4 Btl., Kinderbetten
 8 Btl., Weitzschellen (Patent zusammen-
 klappbar) 8 Btl., Beschriftete 80 Btl., Matratzen
 u. Bettlaken zu namhaft billigen Preisen liefert
 man nur im bekannten
Breslauer Eisen-Möbel-Fabrik-
Jäger Max Heinrich
 Gartenstraße 61. Telefon 9288.
 Reparaturen prompt und billigst. 5801
 Gefäll. Bestellungen von 50 Pf. fertige
 das Stück an, Duvetten von 1 Oberbett, 1 Unterbett, 2 Kissen,
 2,20 Btl. per Pfund an. von 8, 10, 12 Btl. aus.
 Julets, Bezüge, Stoppdecken, Kissen etc. in größter Auswahl zu reichlich billigen
 Katalog gratis u. franco. Lieferant f. Sanatorien, Hotels, Pensionate u. Anstalten etc.

Von grosser Wirksamkeit bei
Kusten und Heiserkeit
 sind Schlessarck's patentierte Eucalyptus-
 Bonbons. Zu haben in Probepackchen à 20 Pf. und in
 Kartons à 50 Pf. in Apotheken, Drogerien und den
 bekannten Geschäften.
 Beim Einkauf verlange man stets Schlessarck's
 echte patentierte Eucalyptus-Bonbons und weise
 wertlose Nachahmungen zurück. 4964

Voranzeige!
 Der diesjährige **Inventur-Ausverkauf** be-
 ginnt am 1. Januar; auf die ohnehin schon billigst kalkulierten
 Preise geben wir noch einen
Extra-Rabatt von 15%.
 Es bietet sich daher für Jedermann eine nie wiederkehrende
 Gelegenheit, wirklich reelle
Herren- und Knaben-Garderobe
 aussergewöhnlich billig einzukaufen.
Gebr. Taterka, Breslau, Ring 47.

Möbel. Größtes
 Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen
 in jeder Preislage.
 Streng rech. Enorm billige, streng feste Preise.
 Man verlange Preisblatt.
Ausstellung 4007
 von zirka 200 Musterzimmern.
 in
3 Etagen! **Krimke & Comp., Breslau**
 Bonn Graysstraße 7, am Hauptplatz.

Allen unsern verehrten Kunden und Abnehmern wünschen wir
ein recht vergnügtes neues Jahr!
Breslauer Bekleidungsbaus
Herren- und Knaben-Garderoben-Fabrik-Niederlage
Waldburg i. Schl., Gartenstr. 5. 6043
Uhren, Gold- u. Silberwaren.
 Spezialität: **Trauringe.** Reelle, feste Preise.
Georg Schnelder
 Adalbertstr. 5, Eckhaus Paulstrasse.
 Reparaturen 4782
 prompt und billig.

Zum Fest
 empfehle ich meine rühmlichst bekannten
Feinsten Tafel-Liköre und Punsch-Essenzen.
 Spezialitäten:
R. Burgunder Punsch, Breslauer Getreide-Korn,
Is. Schwarzwälder Kirschwasser,
 sowie direkt importierte 5764
Rum's, Arrak's und Kognak's
 in hervorragend schönen Qualitäten.
G. Ueberschär, Likör-Fabrik,
 Ohlauerstrasse 56/57, Fernsprecher 1843.

400 Nähmaschinen
 die besten Fabrikate der Jetztzeit
 sind zu nächst konkurrenzlos billig. Freie Auswahl.
 Hocharm. deutsche Sing.-Masch. 45, 15, 50-55 Mk.
 Allerbeste Schwingschiffchen,
 zum Vor- und Rückwärtsnähen 65, 75-80 "
 Original Ringschiffchen-Maschine 75, 85-100 "
Grosse Auswahl in Phonographen.
 Konzert-Phonographen 3, 4, 50-10 Mk. 5077
 Is. Goldauswahlen 45 Pf., bei 10 Stück à 90 Pf.
 Letztere werden anderweitig zu 1 Mk. verkauft.
 Gramophone billigst. 300 Meinen Weihnachtskatalog
 versende an jedermann umsonst u. portofrei.
Bernh. Wedler, Klosterspasse 16.

Kaufen Sie
 nur beste und solide
Korsetts
 welche frisch, hochmodern, garantiert passend und
 bequem sind.
Billigste Preise!
 Von Mk. 1.50 an. 5669
Korsett „Lillian“
 weltberühmte Marke, von Mk. 3.— bis Mk. 80.—,
 einzig und allein in dem ersten und grössten Korsetthaus
Paul Rawitz,
 Ohlauerstrasse No. 78, Ecke Altbüschstrasse.

Möbel Auf Kredit!
 für 271. 98, Anzahl. 271. 10
 für 271. 198, Anzahl. 271. 20
 für 271. 298, Anzahl. 271. 30
Einzelne Möbel
 Sesseln, Stühle, Sofas, Divans, Chais-
 long, Truhen, Verplankb., Ständerwagen.
 Anzahlung von Mk. 5.— an.
Herren-Anzüge und Paletots
 Serie I Anzahlung 271. 3.—
 Serie II Anzahlung 271. 8.—
 Serie III Anzahlung 271. 10.— 6053
 Samen-Konfektion, Feinwaren, Toppische, Läufer,
 Perücken.
Abzahlung Mk. 1.—.

S. Osswald,
 Schuhbrücke 74, I. II. u. IV.
 gegenüber der Magdalenenkirche.
 Kredit auch nach auswärts.
 Kataloge gratis und franco.
 Sonntag geöffnet von 8-9 und 11-6.
 Auch gegen Bar.
 Ab Anfang Januar 1907 befinden sich meine Ge-
 schäfts-Lokalitäten bedeutend vergrössert.
 Altbüschstrasse No. 2, Ecke Schulstrasse,
 1. u. 2. Etage, Eingang Schulstrasse.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, 29. Dezember.

Die Erfüllung der Zeit.

Die Ordnung, die der Kalender in die Zeit bringt, indem er sie in gleichmäßige Abschnitte zerlegt...

tums vollzieht, da, um Gnade bettelnd, die Vorzimmer der wiedererstarrten feudalen Mächte fällt.

Genossen! Seht die Wählerlisten ein! Nur wer in der Liste steht, darf am 25. Januar wählen.

Der bürgerliche Raddelmüßel ist in Breslau nun doch noch zur Last geworden.

Wir bewillkommnen die Freisinnigen zu dieser Heiligkeit ebenso herzlich, wie dies die „Sächsische Zeitung“ tut.

* Christliche Wahlagitatio am Grabe. Daß die Geistlichen in die Wahlagitatio mitunter recht lebhaft...

wirken, ist durch den vor kurzem zu einem Jahre Zuchthaus verurteilten Pfarrer Gelfer und andere Diener des Herrn...

Diese Ausführungen machten auf die dem Verstorbenen nahestehenden Verwandten, die eine andere politische Gesinnung haben...

Keine Pflicht zur Nachsendung der Invalidenkarte. Mit der Frage, ob für den Arbeitgeber die Pflicht besteht...

* Eine große Volksversammlung wird Sonntag, den 30. Dezember, Nachmittags 4 Uhr, im Saale des Herrn Bont...

Stadt-Theater.

Donnächten.

Märchen mit Gesang und Tanz, bearbeitet von Oskar Will. Ein Weihnachtswunderchen ist es, so recht für unsere Kinderwelt...

den mehrere Häuser beschädigt wurden. Fünf Minuten später erfolgte ein zweites Stoß. Massenmord. In New-Orleans herrscht große Erregung über einen entsetzlichen Massenmord.

verübt hatten, diesen, als er durch das Geräusch erwachte. Die Täter sind entkommen.

Aus aller Welt.

Dem Gendarme u von Aßpenitz. Der Schuhmacher Voigt hat in Tagelager Verhütung...

kleine Chronik. Die Ehefrau Schmidt aus der Postleichenstraße in Berlin wurde gestern Abend, als sie mit der Petroleumlampe in der Hand von der Treppe nach dem Wohnzimmer...

Ein eigenartiges Inferat steht in dem „Winter Nachsichten“. Infolge der Preissteigerung für Lebensmittel...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...
Die Bismarckkarte ist ein...
Das Reichsministerium...

Mitteilungen aus den Gewerkschaften.
Montag, den 31. Dezember...
Die Ortsverwaltung.

Aus Schlesien und Posen.
Zentrumskandidaten.
In einer gestern abgehaltenen Versammlung...
Die Ortsverwaltung.

Genau i. B., 29. Dezember.
Wegz. ausgeh.
Fabrikarbeiter Johann W. von hier...
Die Ortsverwaltung.

Genau i. B., 29. Dezember.
Wegz. ausgeh.
Fabrikarbeiter Johann W. von hier...
Die Ortsverwaltung.

Genau i. B., 29. Dezember.
Wegz. ausgeh.
Fabrikarbeiter Johann W. von hier...
Die Ortsverwaltung.

Kleine provinzielle Nachrichten.

Aus Freital, 27. Dezember.
Infolge von Schneeverwehungen...
Die Ortsverwaltung.

Aus Freital, 27. Dezember.
Infolge von Schneeverwehungen...
Die Ortsverwaltung.

Aus Freital, 27. Dezember.
Infolge von Schneeverwehungen...
Die Ortsverwaltung.

Aus Freital, 27. Dezember.
Infolge von Schneeverwehungen...
Die Ortsverwaltung.

Aus Freital, 27. Dezember.
Infolge von Schneeverwehungen...
Die Ortsverwaltung.

Aus Freital, 27. Dezember.
Infolge von Schneeverwehungen...
Die Ortsverwaltung.

Aus Freital, 27. Dezember.
Infolge von Schneeverwehungen...
Die Ortsverwaltung.

zur Vermeidung der Post- und Telegraphen...
Es ist aber bekannt...
Die Ortsverwaltung.

40,000 Arbeiter brotlos.
Schließlich dem...
Die Ortsverwaltung.

Strafverfest.
Der Oberkommandant...
Die Ortsverwaltung.

Aus den Gerichtssälen.
Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Ein Soldatenpöbel...
Die Ortsverwaltung.

Wetterkarte des öffentlichen Wetterdienstes.
Sonntag, den 29. Dezember.

Ort	Temp. früh 7 Uhr	Wind	Richt.	Temp. Mitt.	Wetter	
Rosenfeld Br.	-12	NO 1	0	-8	-18	Rauhzeit bedeckt
Graben OS.	-8	NO 1	0	-8	-9	Nar
Habelschwerdt	-8	NO 2	0	-8	-12	bedeckt
Wohlf.	-9	NO 2	0	-8	-12	bedeckt
Döhring	-11	NO 1	0	-4	-11	bedeckt

Aus der Geschäftswelt.
Inventur-Ausverkauf...
Die Ortsverwaltung.

Inventur-Ausverkauf...
Die Ortsverwaltung.

Verlags-Kalender.

Remmert. Sonntag, den 30. Dezember, Nachmittags 8 Uhr, im Gasthof „zum weißen Adler“: Zusammenkunft der Genossen von Remmert und Umergen. Rührliches Gedächtnis erwartet. Der Vertrauensmann.
Siegnitz. Sozialdemokratischer Verein. Sonnabend, den 29. Dezember: Ausserordentliche Versammlung im Gewerkschaftshaus.
Bunzlau. Arbeiterverein Bunzlau - Elben. (Ortsgruppe Wundorf). Donnerstag, den 8. Januar 1907, im Gasthof „zur Stadt Bunzlau“: Ausserordentliche Mitglieder-Versammlung.
Bentzen O.S. Die Erwerbsthunden des Arbeiter-Vereins. Jeden Dienstag von 9 Uhr Vormittags bis 11 Uhr Nachmittags und von 5 1/2 Uhr Nachmittags bis 7 1/2 Uhr Abends im Gewerkschaftshaus, Groß-Dombrowfaserstraße 8, Rost.
Bentzen O.S. Arbeiter-Verein. Die Mitglieder-Versammlung am Mittwoch, den 2. Januar 1907, 10 Uhr. Umständlich halber am Mittwoch, den 2. Januar, Abends 8 Uhr: Generalversammlung im Gewerkschaftshaus zu Rostberg. Wahl der Dr.-Verwaltung etc.

**Illustrierter
Neue Welt-Kalender**

für das Jahr 1907.

Preis 40 Pfg.

Zu beziehen durch die Expedition und die Kolporteurs.

„Bauernschänke“, Neue Gasse 2.
Montag, den 31. Dezember: **Grosse Silvester-Feyer**
mit humoristischen Ueberrassungen.
12 Uhr Nachts: **Allgemeine Fidelitas zum Jahreswechsel.**
Jeden Abend: **Künstler-Konzert.**

**Ein katholischer Pfarrer
als Sozialdemokrat.**

Aus dem Holländischen des
Dr. J. van den Brink, römisch-katholischer Priester
zu Greda in Holland.
Preis 10 Pfennige. Preis 10 Pfennige.
Zu haben in der Expedition der „Volkswacht“.

Am 27. d. M., vormittags, verschied plötzlich und unerwartet unser früherer Chef

Herr Aug. Marschall

im ehrenvollen Alter von 67 Jahren. 6079
Ein dauerndes Andenken wird ihm bewahren
das gesamte Personal der Möbelfabrik
Heinrich Marschall.

Am 26. Dezember 1906 starb nach kurzem schweren Leiden (Lungenentzündung), der Maurer

Karl König

im 62. Jahre. 6065
Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahren
Zentral-Verband der Maurer Deutschlands
(Zweigverein Dt.-Lissa).
Beerdigung: Montag, nachmittags 3 Uhr, in Dt.-Lissa.

Am 26. d. Mts. verschied an der Irreiterier-Krankheit unser Kollege, der Maler

Curt Alker

im 30. Lebensjahre. 6068
Ehre seinem Andenken.
Veranstaltung der Maler etc. (Fillahe Breslau).

Grösste Auswahl! 5408
Billigste Preise.

Trauer-Hüte

S. Weissenberg
Schmiedstraße 14, part. I. und II. Etage.

Julius Eifler's Wwe.
Sargmagazin u. Beerdigungs-Anstalt 5441

Breslau, Friedrich-Wilhelmstrasse 55/57
Ecke Friedrich-Caristrasse
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager
von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung
einer gütigen Beachtung.

Billigste Einkaufsstelle
für reelle Geschenke
in Tisch- und Hängelampen, Wirtschaftswaagen, Bestecks,
sowie für alle anderen Haus- und Küchengeräte etc.
J. Glück, Klosterstraße 45.

Schuh- u. Stiefellager

in bekannt guter und realistischer Ware
zu billigsten Preisen nur
37 Scheitnigerstr. 37.

Josef Keller.

Bitte genau auf meine
Form zu achten.

Langenbieler Leinwand-Gaas.

Julius, Jüden, Gerbinnen, Besenbinder,
aus Tisch-, Arbeiterholzer und Gerben, sowie
aus Blauen, Flachen, Garbente etc., in jeder Größe.
A. Wölkel, Friedrich-Wilh. Str. 51.

Breslauer Religions-Gemeinde, Grünstr. 14/16
Erbarung: Montag, den 31. Dezember,
nachmittags 8 Uhr: Pred. Tischler.
Thema: Jahresabschluss und
Dankfest, den 1. Januar 07, vorm. 9 1/2 Uhr:
Neujahr-Erbarung. 6068

**Freireligiöse Gemeinde
Eleganz.**

Sonntag, den 30. Dezember 1906,
nachmittags 3 Uhr
Kommunionsfeier (Nachkomm):
Jahresabschluss und Dankfest
von Frau Tischler-Gesellin. 6079

Volkshaus

Abendbesuch. 31. I.
Sonntag, den 30. Dezember:
Vortrag
des Herrn stud. med. Ollendorf
**Breslau in der
Franzosenzeit 1806/7.**
Anfang 6 1/2 Uhr.
Eintritt frei! 6068

Zurückgekehrt

Zahnarzt **Dr. A. Hamburger**
Leuznigstr. 25. 6048

Ich kaufe gebrauchte Möbel,
ganz und theilweise, billig, sowie
ganz und theilweise, billig, sowie
Wähler, Gartengeräte etc. 6061

(Febr. 1896) Möbel, Gerberei,
Wäsche, Stoffe, Bekleid.,
ganz und theilweise, billig, sowie
Wähler, Gartengeräte etc. 6061

Türschilder

in Porzellan u. Emaille,
Stammkuffen
für Vereine mit Gravirung.
Lampen
mit nur besten Brennern
in reicher Auswahl
zu billigen Preisen.
Carl Stahn Inh.: Paul Gatter
Klosterstraße 9
nahe der Feldstraße. part.

Masken-Kostüme!

Gebr. Stahn Kios-Zigaretten. 4768
Gebr. Stahn Jasmatzi-Zigaretten
(mit wertvollem Coupon.)
Gebr. Stahn Laferma-Zigaretten.
Gebr. Stahn Salem Nekem-Zigaretten.
Gebr. Stahn echte Polakiewicz-Zigaretten.
Gebr. Stahn Apis-, Naplan-, Okassa- und
Alkub-Zigaretten.

BRESLAU, Grosse Feldstr. No. 27, Ecke
Klosterstr.
Telephon No. 1739.

**Möbel Spiegel.
Polsterwaren**

in jeder Größe von nur 10 Pf.
Wahlweise gratis. 6055
Rein Abzahlungsgeschäft
gemäß dem geltenden
Preise caetera si ig.
Küchengeräte 100 Mk.
Küchengeräte 18 -
Küchengeräte mit Kupfer 40 -
Küchengeräte 60 -
Küchengeräte 45 -
Küchengeräte mit Kupfer 25 -
Küchengeräte 18 -
Küchengeräte mit Kupfer 20 -
Küchengeräte mit Kupfer 4 -
Küchengeräte, Kupfer, Silber
und Gold, mit Kupfer, Silber
F. Pauer, Sandstr. 5.
Wahlweise gratis.

Zirkus Sidor

im Busch-Gebäude, Laisplatz.
Freitag, den 30. Dezember
3 Gr. Vorstellungen 2
nachmittags 4 Uhr u. abends 8 Uhr.
Nachmittags halbe Preise für Groß
und Klein.
Nachmittags und abends:
Ringkampf-Konkurrenz.
Nachmittags:
Folge einer Weile ringen:
Ivan Promareff
gegen Axel Krook u. Paul Bahn.
Die Herren Krook und Bahn
haben gemeinsam mit Herrn Promareff
geteilt, das er nicht imstande sei, sie
beide innerhalb 45 Minuten zu besiegen.
Abends ringen:
Jakob Koch - Dirk v. d. Borg.
Alb. Sturm - Ursus Jankowski.
Ed. Ritter - Omer de Bouillon.
Axel Krook - Paul Bahn.

Fellhammer.

Meiner verehrten Kundschaft,
Freunden und Bekannten
ein frohliches Neujahr.
F. Buchwald,
Barbier und Waffner.
6067

Strickmaschinen

Adolf Reimelt
Hutmachermeister,
Matthiasplatz Nr. 2,
empfiehlt 6024
sein großes Lager von
**modernen Filz- und
Seldenhüten.**

Neu-Salzbrunn.

Montag, den 31. Dezember 1906, im Gasthaus zum
„Deutschen Kaiser“:
Silvesterfeier
des Arbeiter-Gesang-Vereins „Frisch auf“,
verbunden mit Gesang und humoristischen Vorträgen.
Anfang 8 Uhr. 6080
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, haben Zutritt.
Es ladet freundlichst ein **Der Vorstand.** 6076

Striegau.

Montag, den 31. Dezember, in der „Bierquelle“:
Großes Silvesterfest
veranstaltet vom Sozialdemokratischen Wahlverein,
bestehend in: Gesang, Theater und Tanz.
Anfang abends 8 Uhr.
Es ladet freundlichst ein **Der Vorstand.**

„Schöne Aussicht“, Fellhammer.

Am Silvester:
Großer Familien-Abend
verbunden mit
musikal. Unterhaltung
worauf ebenfalls einladet
Paul Schiel u. Frau.
Stichplätze sende meinen Freunden und Gönnern die herzlichsten Glückwünsche
zum Jahreswechsel. D. G.

Allen unseren werten Gästen gratuliert zum neuen Jahr
Reinhold Wendrich und Frau
Gasthof zum Steinberg, Neu-Warthau. 6062

Volksvorstellung 1906/7

(Thalia-Theater).
V. Vorstellung.
Sonntag, den 6. Januar 1907
Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Der Barbier von Sevilla.
Komische Oper in 3 Akten von Rossini.
Preise der Plätze:
I. Rang 1,00 Mk., Parquet 75 Pfg., Balkon und
Spezial 60 Pfg., Seiten-Balkon 50 Pfg., II. Rang
40 Pfg., III. Rang 25 Pfg., Galerie 15 Pfg.
Zeitbücher à 0,25 sind in der Expedition und beim
Kolporteur zu haben.
Die Billetausgabe findet heute abend von 8-9 Uhr im
Gewerkschaftshaus statt.

Neu! Trinkt Neu!

**Braun's alkoholfreie
Punsch-Brause**
Gel. Wasser-Schub Nr. 517 4978
Schmeckt vorzüglich und ist zu demselben Preise wie jedes
andere Brause zu haben.
Fabrikant **A. Braun, Couventstr. 30.** Tel. 69.

Sonntagsruhe in den Apotheken.

Mit Genehmigung des Herrn Regierungspräsidenten wird am
1. Januar 1907 eine teilweise Sonntagsruhe in den sämtlichen Apotheken
Breslaus eingeführt. Es wird daher an den Sonntagen resp. Festtagen 9, der
Apotheken von 2 1/2 Uhr (vom 1. April an von 2 Uhr) ab bis nächsten
Morgen 7 Uhr geschlossen, während 1/2 derselben vollen Dienst aufrecht er-
hält. Am Eingang jeder geschlossenen Apotheke befindet sich eine Anzei-
tafel, welche die Namen der nächstgelegenen geöffneten Apotheken bekannt gibt!
Der Verein der Breslauer Apotheker.
Sekr. Dr. Henschke. 6084

Stadt-Theater.
 Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:
 „Der Herr von Kröcker“
 Montag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Der Herr von Kröcker“
 Dienstag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Der Herr von Kröcker“
 Mittwoch nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Der Herr von Kröcker“
 Donnerstag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Der Herr von Kröcker“
 Freitag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Der Herr von Kröcker“
 Samstag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Der Herr von Kröcker“

**Baeses
 Pracht-Elektro-
 Biograph**
 Lauenburgerstraße 1-3.
 Auf allseitigen Wunsch habe
 ich mich entschlossen, an den
 Wochentagen jed. Nachmittags
 8 und 9 Uhr eine
 hochinteressante,
 belehrende

Lobe-Theater.
 Samstag
 um 1. Platz:
 „Familie“
 Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:
 „Die drei Hühner“
 Montag 7 1/2 Uhr, um 2. Platz:
 „Familie“
 Dienstag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Die drei Hühner“
 Mittwoch nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Die drei Hühner“
 Donnerstag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Die drei Hühner“
 Freitag nachmittag 7 1/2 Uhr:
 „Die drei Hühner“

**Familien-
 Vorstellung**
 zu geben. 6024
 Jeden Abend 8 Uhr:
Familien-Programm.
 8 Uhr: Nur für Erwachsene,
 Damen und Herren.
 9 1/2 Uhr: Wissenschaftliche
 Separat-Vorstellung
 für Herren über 20 Jahre.
 Sonntag u. Feiertags stündlich
 Vorstellungen von 4 Uhr an.
 Nur noch kurze Zeit:
Die Milpfeldjagd.
 Hochachtungsvoll
J. Baese, Direktor.
 Das Lokal ist gut geeignet.

Thalia-Theater.
 Sonntag nach 7 1/2 Uhr:
 „Der Hahnenhahn“
 Mittwoch nach 7 1/2 Uhr im Thalia-Theater
 Freitag nach 7 1/2 Uhr:
 „Der Hahnenhahn“
 Samstag wie oben.

**Volks-Vorstellungen im
 Thalia-Theater.**
 Samstag
 Gruppe F, 4. Vorstellung:
 „Der Hahnenhahn“

**Breslauer
 Schauspielhaus**
 Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:
 „Der Zauberlehrling“
 Montag 8 Uhr:
 „Der Helfer“
 Dienstag nach 7 1/2 Uhr:
 „Der Zauberlehrling“
 Mittwoch 8 Uhr:
 „1001 Nacht“

Palmengarten
 Str. H. Krasmuth.
**Großes
 Münchner Kellerfest**
 mit Feiern bei
 Schwitz Ehrengraber
 und Witzberg,
 mit einer
 Orig.-Oberländer-Suppe,
 10 besondere Plätze im Hofen
 bewahrt.
 Großer Jubel und Trübel
 Eintritt frei.
 Montag um 4 Uhr. Beginn 10 Uhr.
 Donnerstag Nachmitt.
 Montag, den 21. Dezember:
Silvester-Ball.

**Liabich's Etabl.
 Horace Goldin**
 mit dem brillant
 Opern-Programm.
 Montag 7 1/2 Uhr.

Konzerthaus Flora.
 Dr. H. Krasmuth.
 Die brillante
**Original-
 Zigeuner**
 Damen-Kapelle.
 Eintritt frei.
 Sonntag Anfang 4 Uhr.
 Eintritt 10 Pf.
 Sonntag: Fest-Programm.

**Victoria-Theater
 (Kleines Theater)**
**Neues
 Programm!**
**12
 Attraktionen.**
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Koloval-Rundgemälde
 an der Ecke
Gustav Adolfs Tod
 in der Schlacht bei Lützen 1632.
 Große Gekuppelung
 Gemälde: 6,50, 2,50, 1,50.

Zeltgarten.
 Dr. H. Krasmuth.
 Das Zelt des Zeltgärters
 Breslau
 auf seinen
 Chais
Theater
 mit dem
 besten Quatschke
 Programm.
Silvester-Ball.

Hing 58, post. 1. L. H.
H. Chemise's
**Elektro-
 Panoptikum**
Theater
Kino-Apparat
 Montag u. 4 Uhr nach M.
 Sonntag u. 11 Uhr nach M.
Große Vorstellungen

Gewerkschaftshaus
 Margaretenstrasse No. 17. 6030
 Montag, den 21. Dezember 1906, abends 8 Uhr:
Großes Silvester-Bränzchen.
 Kalender-Parade.
 Ueberraschungen für Herren, sowie große Verlosung.
 Es ladet ergebenst ein
H. Neuborger.

Freie Turner-Vereinigung u. Umgegend.
 Montag, den 21. Dezember, abends 8 Uhr, findet im
 Gasthof „Der Bär“ eine
Silvester-Feier
 statt, verbunden mit turnerischen Aufführungen, Pyramiden,
 lebenden Bildern und Ball.
 Die Mitglieder der Gewerkschaften werden ersucht, recht zahlreich zu
 erscheinen, da es sich um eine Demonstration gegen die deutsche Turnerschaft handelt
 und, weil diese gewillt ist, uns zu unterdrücken.
Das Fest-Komitee.

Der Verband der Bauhilfsarbeiter
 Zahlstelle Altwasser
 veranstaltet Montag, den 21. Dezember, im „Goldenen
 Stern“ eine
Silvester-Feier
 unter gütiger Mitwirkung des Humoristen Herrn Brucke und
 des Gesangsvereins „Freie Sänger“, wozu alle Verbandsmit-
 glieder sowie Freunde und Gönner des Verbandes freundlichst
 eingeladen sind.
 Anfang 6 Uhr. Der Vorstand.

Etablissement „Goldener Zepfel“
 Glöcknerstraße 47.
 Heute Sonntag: Großes öffentliches Tanzvergnügen.
 Montag: Großer Silvester-Tanz.
 Neujahr: Großer öffentlicher Tanz.
 Es ladet ergebenst ein G. Schütz.
 Empf. ladet. n. 10 Köpfe Fremdenzimmer nächst Nähe Gewerkschaftshaus

Bentel-Ball-Säle „Deutscher Kronprinz“
 Burgstraße Nr. 50, 52. Inh.: A. FRANK.
 Sonntag: Großer öffentlicher Tanz.
 Silvester: Großer Silvester-Ball.
 Neujahr: Großer öffentlicher Tanz
Fr. Pfingst, Hferstraße Nr. 48.
 Sonntag: Gr. öffentlicher Tanz.
 Montag: Großer Silvester-Rummel. 6068
 Neujahr: Großer öffentlicher Tanz.
 Es ladet ergebenst ein Fr. Pfingst.

Theodor Deutscher's Familienlokal, Günterstr. 50
 Heute Sonntag, sowie Silvester und Neujahr:
Großes öffentliches Tanzvergnügen
 freies Gehen.
 Neueste Länge. — Gute Beschäftigung. — Gute 1 Uhr.
 Es ladet ergebenst ein [6059] Theodor Deutscher.
 Allen meinen werten Gästen wünsche ich ein gesundes Neujahr.

**Wilhelmsburg Bendorf-
 Straße 54.**
 Sonntag, Silvester und Neujahr:
Grosser öffentlicher Tanz.
 6046 H. Fuchs.

Ball-Saal Königsgrund.
 Sonntag, Silvester und Neujahr: 6047
Grosses Tanzvergnügen.

Civoli,
 Sonntag, den 20. Dezember 1906:
Grosses Tanzvergnügen.
 Montag, den 21. Dezember 1906:
Gr. Silvester-Rummel.
 Montag, 1. L. J. 1907: **Grosser Neujahr-Fest-Tanz.**

Emil Milde's Etablissement
 Drei Kaiser-Säle, Gräbschenerstrasse 74.
 Sonntag: Gr. öffentlicher Tanz.
 Montag: Großer Silvester-Ball.
 Neujahr: Großer Fest-Tanz.

Bergkeller
 Sonntag, Silvester u. Neujahr:
Großes öffentliches Tanzvergnügen
 Das größte Wien. Bergkeller-Gebäude
 wozu ergebenst einladet [6048] R. Waldmann.

Carl Bräuer's Postsäle
 „Der frohen Stunde“ 6041
 Sonntag, Silvester und Neujahr:
Großes öffentliches Tanzvergnügen.
 Montag: Familien-Bränzchen.
 Es ladet ergebenst ein R. G.

Karl Weiss's Etablissement
 Pöpelwitzstraße 28. 6061
 Sonntag: Großes öffentliches Tanzvergnügen,
 Silvester: Großer Silvester-Tanz,
 Neujahr: Großes öffentliches Tanzvergnügen.
 wozu freundlichst einladet R. G.

Letzter Heller.
 Subkation der Gesellschaften Pöpelwitz.
 Inhaber Julius Pöpelwitz.
 6062
 Sonntag: Großes öffentliches Tanzvergnügen.
 Silvester: Großer Silvester-Tanz.
 Neujahr: Großes öffentliches Tanzvergnügen.
 Es ladet ergebenst ein R. G.

Etablissement „Zur Eisenbahn“, Pöpelwitz.
 Große Sonntag, den 21., mit Besondere
 Silvester, den 21. Dezbr. Gr. Tanz 6090
 und Neujahrstag: Gr. Tanz 6090
 Es ladet freundlichst ein J. V. Jos. Ganschjotz
 Inhaber: „Deutscher Josef“, am Neumarkt.

Hansel's Deutscher Kaiser.
 Heute Sonntag: Großer Tanz.
 Montag: Großer Silvester-Tanz. Anfang 6 Uhr.
 Neujahrstag: Großer öffentl. Tanz. Anfang 4 Uhr.
 Sonnabend, den 5. Januar 1907:
Grosser Masken-Ball vom M. G. B. „Sängerheim“.

Etablissement „Schweizerhof“.
 Eisen- und Schweitzerstraße-Gasse. 6068
 Sonntag: Großer öffentlicher Tanz.
 Silvester: Gr. Silvester-Tanz. Neujahrstag: Gr. öffentl. Tanz.
 Es ladet ergebenst ein R. Standke.

Wollin's Ball-Saal, Hotel
 u. Restaurant in Pöpelwitz
 Sonntag: Großer öffentlicher Tanz.
 Silvester: Großer Silvester-Tanz. 6044
 Neujahrstag: Großer öffentlicher Tanz.

Prinz Carl
 Ball-Saal, Pöpelwitzstraße 28.
 Inh.: H. Fuchs.
 In meinen neuen, bedeutend ver-
 größerten Sälen: [6044]
 Sonntag: Großes öffentl. Tanzvergnügen.
 Silvester: Maskierter u. unmaskierter Ball.
 Neujahr: Grosses öffentl. Tanzvergnügen.
 Bis 2 Uhr. — Keine Balkont. — Neueste Tanzmusik.
 Speisen und Getränke in bewährter Güte. R. G.

Knappe's Etablissement, Pöpelwitz
 Sonntag, Silvester- und Neujahrstag:
Großer öffentlicher Tanz.
 Silvester: Gratis-Präsent-Verteilung.
 Haupt-Präsent: 1 neue Damenuhr.

Franz Nurr's Etablissement, Gräbschen.
 Heute
 Sonntag: Großes öffentl. Tanzvergnügen.
 Montag: Großer Silvester-Rummel. 6052
 Am 12. die Eröffnung des Neuen-Schiffbauens und Begrüßung des Neuen Jahres.
 Am Neujahrstag: Großer öffentlicher Tanz.
 Es ladet ergebenst ein Franz Nurr.

Gräbschen Tr. Flöter's
 Familien-Buffet-Saal, erstes
 von den Kirchhöfen. Tel. 2926.
 Heute Sonntag:
Grosser Fest-Tanz.
 Silvester und Neujahr: 6051
Großes Tanzvergnügen, feine Ballmusik.

Harmonie, Gräbschen,
 Sonntag, Silvester und Neujahr:
Großer Tanz bis 1 Uhr.
 Glöcknerstrasse und Präsent-Verteilung.

Bürger-Säle
Morgenau.
 Heute Sonntag:
Großes Fest-Bränzchen
 volles Orchester.
 Montag 4 Uhr. Ende 1 Uhr. — Ende von 10 Uhr. Langhaken 50 Pf.
 Sonntag und Silvester: Große Beschäftigung für Jung und Alt.
 Dienstag: Gr. Silvester-Ball
 Es ladet ergebenst ein [6049] R. G.

Mischko's Etablissement, Morgenau.
 Sonntag 14 Uhr. [6046] Telefon 7452.
 Sonntag: Gr. öffentl. Tanzvergnügen.
 Silvester: Großer Silvester-Tanz.
 Neujahr: Gr. öffentl. Tanzvergnügen.
 Es ladet ergebenst ein R. G.

G. Fick's Etablissement, Morgenau.
 Sonntag: Großes öffentl. Tanzvergnügen.
 Montag: Großer Silvester-Tanz.
 Neujahr: Großes öffentl. Tanzvergnügen.
 Es ladet ergebenst ein R. G.

